

Felix Finkbeiner (12) hatte eine tolle Idee, die immer mehr Anhänger findet. Sogar **Fürst Albert von Monaco** hilft ihm!

deutsche

Unter dem Schutz eines Baumes fühlt er sich wohl. Felix Finkbeiner weiß, wie wichtig Bäume für das Überleben der Menschen sind



▲ Auf einem Globus schaut Felix sich an, wo seine Botschaft angekommen ist. In über 70 Ländern machen Kinder bei seinem Projekt bereits mit



Wie ein kleiner Junge die Welt retten will



Er ist noch ein kleiner Junge – aber er hatte eine große Idee. „Lasst uns in jedem Land eine Million Bäume pflanzen“, so lautet die Botschaft von Felix Finkbeiner (12) aus Pähl in Bayern. Auf diese Weise soll die Klimakatastrophe verhindert werden. Doch im Gegensatz zu vielen Politikern begnügt sich der pffiffige deutsche Schüler nicht mit schönen Worten. Dank seiner Initiative

sorgen bereits über 700 000 neue Bäume auf dem Globus für bessere Luft. Und jeden Tag werden es mehr...

Die erstaunliche Geschichte beginnt 2007. Der damals neun Jahre alte Felix soll in seiner Schule ein Referat über Klimaveränderungen halten. Er vertieft sich in das Thema und lernt, dass schon eine einzige große Buche reicht, um drei Menschen mit Sauerstoff zu versorgen. Er beendet seinen Vortrag mit dem Appell, Millionen von Bäumen zu pflanzen.

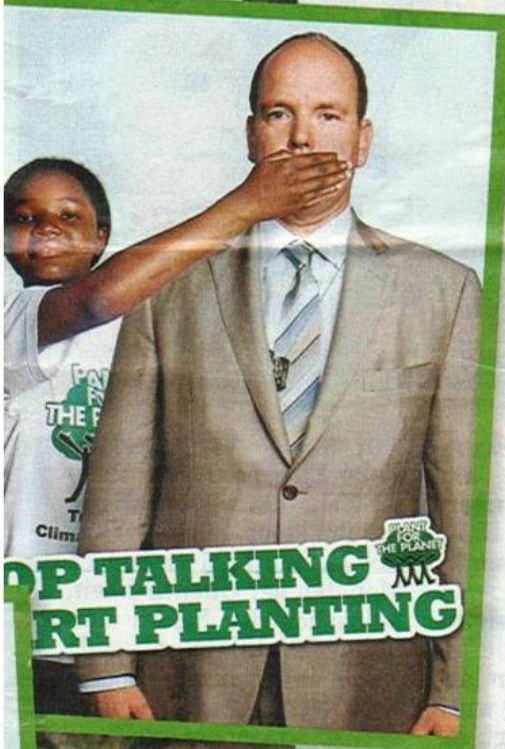
Überall wird inzwischen gebuddelt, was das Zeug hält. Unzählige Mitstreiter des deutschen Jungen wollen in ihren Heimatländern eine Million Bäume pflanzen ▶

Seine Idee tritt einen ungeahnten Siegeszug an. Der Junge wiederholt das Referat in anderen Schulen, spricht vor Unternehmen und Verbänden. Felix: „Ich brauche nur fünf Minuten, um unser Projekt zu erklären.“ Aber diese Zeit reicht, um die Menschen zu überzeugen. Mit Unterstützung seines Vaters gründet er die Initiative „Plant for the Planet“ (im Internet unter www.plant-for-the-planet.de).

„Jeder kann etwas tun. Es ist doch so einfach!“

Felix wird von den Vereinten Nationen eingeladen und begeistert Prominente wie Fürst Albert von Monaco (52) oder Sänger Peter Dinklage (60). Für das Werbe-Motto „Hört auf zu reden, fangt an zu pflanzen!“ lässt sich der Fürst sogar von einem Kind den Mund zuhalten. Inzwischen haben sich Tausende von Kindern in über 70 Ländern dem Projekt angeschlossen. Bei unzähligen Aktionen wird eifrig gebuddelt, um Bäume zu pflanzen. Anfang des Jahres bekommt der Junge die Bayerische Staatsmedaille für Verdienste um die Umwelt.

Felix sagt: „Jeder kann etwas tun. Es ist doch so einfach!“ Ja, so einfach ist es, wenn einer tollen Idee Flügel wachsen. Auch wenn sie von einem kleinen Jungen stammt... **Heinz Gohde**



▲ Da lässt sich Fürst Albert gern den Mund verbieten: „Hört auf zu reden, fangt an zu pflanzen“, so der Appell der Kinder

◀ Auch der stimmgewaltige Sänger Peter Dinklage wird von Felix mal eben zum Schweigen gebracht



Neue Post of 04.10

Führen

Schmerz
ihrer Al
1,54 P
Käßm
Amt a
der E
zurü
mus
von
bec
Mo
SC

E
a
se
Ar